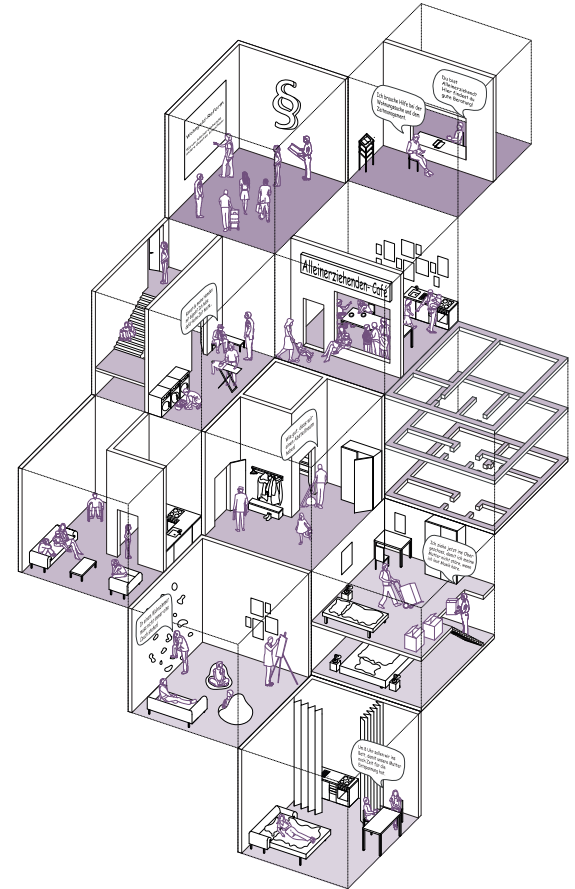
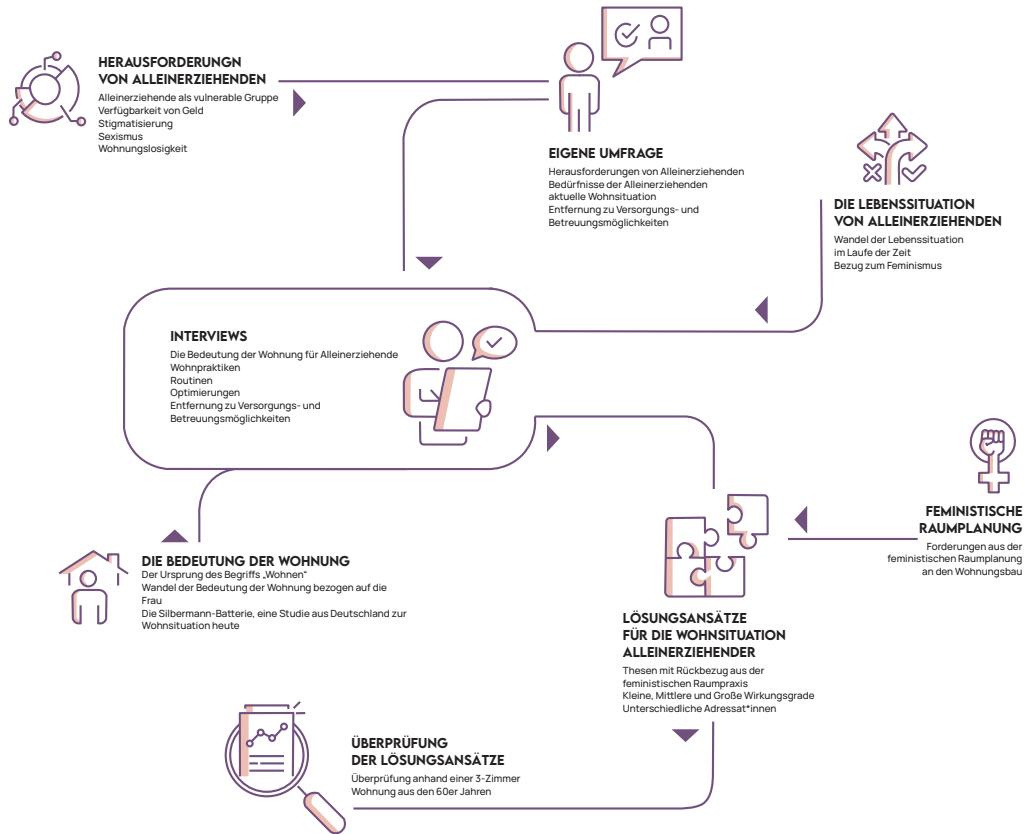


M.SC. KATHARINA SIEBEN

DIE WOHSITUATION ALLEINERZIEHENDER

**EINE FEMINISTISCHE PERSPEKTIVE
AUF RAUMGESTALTUNG UND SOZIALE UNTERSTÜTZUNG**





VORGEHEN

M.Sc. Katharina Sieben
 Masterarbeit WiSe 2023/24

HERAUSFORDERUNGEN VON ALLEINERZIEHENDEN

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



Etwa 85% der Alleinerziehenden sind Frauen. Eine vulnerable, marginalisierte Gruppe.



VERFÜGBARES GELD



WOHNUNGSLOSIGKEIT



STIGMATISIERUNG



SEXISMUS

HERAUSFORDERUNGEN VON ALLEINERZIEHENDEN

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

EIGENE UMFRAGEERGEBNISSE - 160 TEILNEHMER*INNEN

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

SOZIAL

- kein Austausch
- eine der am meisten gestresste Personengruppe
- wenig Anerkennung
- Haushaltsversorgung
- hohe Belastung
- Stigma auf dem Wohnungsmarkt (Vorurteile/Diskriminierung)
- Alleinerziehende werden nicht ernst genommen
- nur wer Vollzeit arbeitet, wird geachtet
- Kinder kommen immer zu kurz
- Isolation im Alltag
- Möglichkeit der gesellschaftlichen Teilhabe fehlt
- Handwerkliche Unterstützung

FINANZIELL

- häufiger von Armut betroffen, als der Durchschnitt
- Wohnungen so teuer, dass Lebensformen aufgezwungen werden, die man gar nicht will
- Kredit wird nicht so schnell gewährt als Freiberufliche ist das, was ich an Kindergeld bekomme, ungefähr der steuerliche Freibetrag
- es gibt nur Familienrabatte, keine Alleinerziehendenrabatte

RÄUMLICH

- Sozialwohnungen haben zu wenig Räume für Elternteil + Kind wird nur eine Zweiraum-Wohnung zugelassen
- keine Wohnungsangebote
- Konfliktpotenzial durch Teilen der Zimmer mit Elternteil oder anderem Kind
- mehr qm pro Person nötig
- findet keine alternativen Wohnformen

ZEITLICH

- Zeitorganisation
- Zeitdruck
- keine Teilung von Care-Arbeit
- zu wenig Kinderbetreuung
- Anforderungen im Leben so hoch, dass keine Kapazität für die Verbesserung der Wohnsituation vorhanden ist

RECHTLICH

- Sozialwohnungen haben zu wenig Räume - für Elternteil + Kind wird nur eine Zweiraum-Wohnung zugelassen
- keine Zahlung des Wohngelds bei Wohngemeinschaft
- zu viele Anträge, um Unterstützung zu bekommen
- Laufzeiten von Unterstützungsmöglichkeiten viel zu kurz
- Hilfe bei bürokratischen Angelegenheiten/ Ansprechpartner*innen nötig
- keine „offiziellen“ Angebote für WG's und Hausgemeinschaften

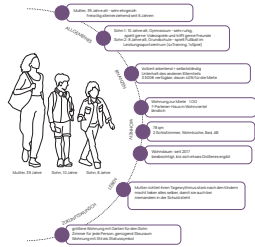
KERNERKENNTNISSE DER UMFRAGE

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

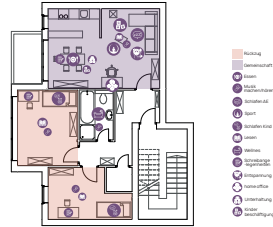
INTERVIEWS MIT FÜNF ALLEINERZIEHENDEN

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

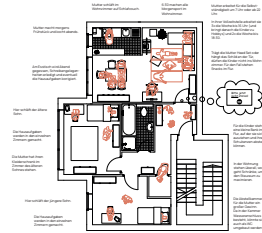
ALLGEMEINES



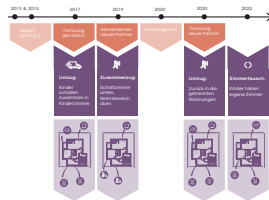
BEDEUTUNG DER WOHNUNG



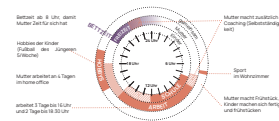
WOHNPRAKTIKEN



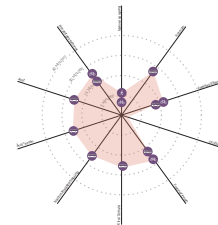
LEBENSZYKLUS



ROUTINEN & OPTIMIERUNGEN



UMGEBUNG



INTERVIEW-LEITFADEN

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

Das Wohnzimmer kann so viel mehr, als nur Ort des Wohnens zu sein.

Die Wohnung muss Platz für Begegnung unter den Bewohner*innen bieten.

Die Küche muss vom Wohnraum getrennt begehbar sein.

Die Wohnung darf keine Durchgangszimmer beinhalten.

Die Wohnung muss genügend Stauraum hergeben.



GENERELL SIND DIE ANFORDERUNGEN AN DEN WOHNRAUM SEHR INDIVIDUELL.

FAZIT DER INTERVIEWS

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



WOHNKÜCHE UND
DURCHWOHNEN

KINDERWAGEN UND
FAHRRADSTELLPLÄTZE

VIelfÄLTIGE
ABSTELL-
MÖGLICHKEITEN
IN DER WOHNUNG

VERMEIDUNG VON ANGST-
RÄUMEN, HELL BELICHTETE
TREPPENHÄUSER, FLURE UND
DURCHGÄNGE

NÄHE ZU ÖPNV UND
VERSORGUNG DES
TÄGLICHEN BEDARFS

AUFWERTUNG DER
KÜCHE DURCH
LAGE, GRÖÖE, UND
GESTALTUNG

FLEXIBLE
GRUNDRISSSE

EIN INDIVIDUELLER RAUM
FÜR JEDE EINZELNE
BEWOHNER*IN

ABER WAS FORDERT DIE FEMINISTISCHE RAUMPRAXIS?

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

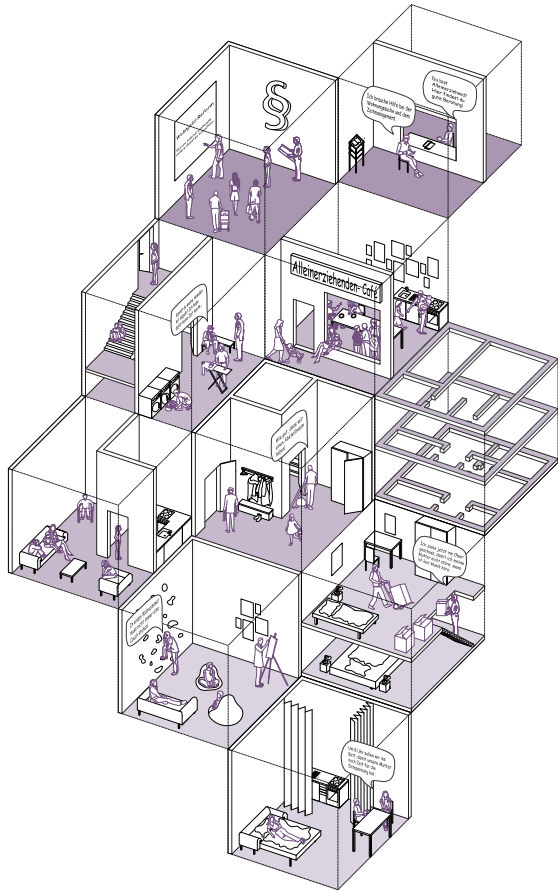


WOHNKÜCHE UND DURCHWOHNEN BEDEUTET FÜR
ALLEINERZIEHENDE KEIN EIGENER RÜCKZUGSORT.

KRITIK AN DER FEMINISTISCHEN RAUMPRAXIS

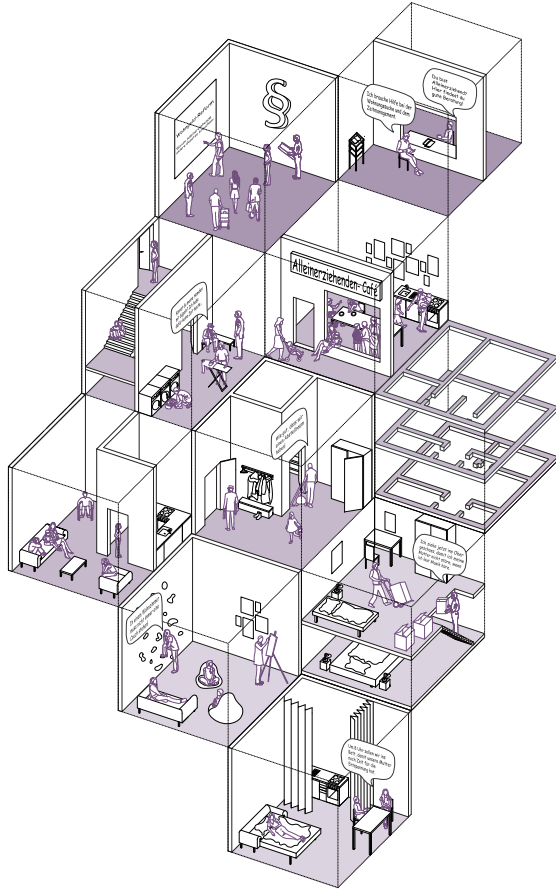
M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

**GENDERGERECHTE UND GRUPPENSPEZIFISCHE PLANUNG KANN NUR DANN FUNKTIONIEREN,
WENN DIESE DIE SPEZIFISCHEN ROLLENEIGENSCHAFTEN, HINDERNISSE UND BEDÜRFNISSE MITDENKT.**



LÖSUNGSANSÄTZE FÜR ALLEINERZIEHENDE AUS DER FEMINISTISCHEN RAUMPRAXIS

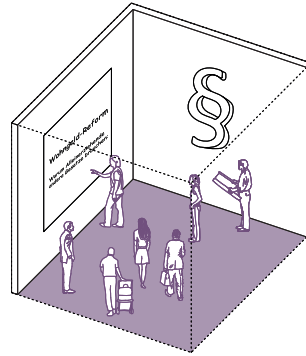
M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



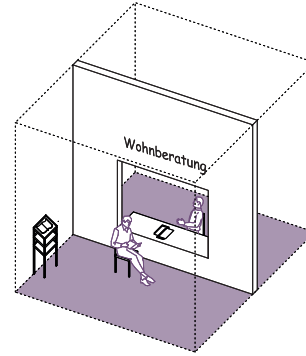
1. Langfristige Lösungsansätze, die sich an die **Politik** richten.
2. Mittelfristige Lösungsansätze, die sich an **Wohnbaugesellschaften** richten.
3. Kurzfristige Lösungsansätze, die die **Bewohner*innen** selbst umsetzen können.

LÖSUNGSANSÄTZE FÜR ALLEINERZIEHENDE AUS DER FEMINISTISCHEN RAUMPRAXIS

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



Neue Berechnung des Wohngelds



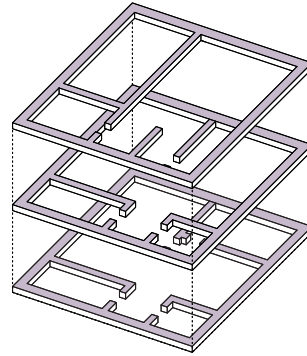
Wohnberatung schaffen

GROSSE WIRKUNGSEBENE

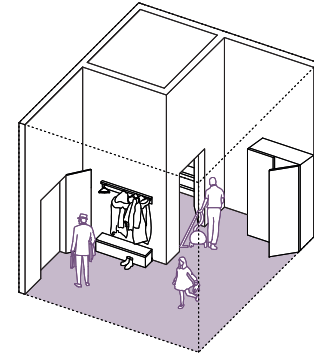
M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



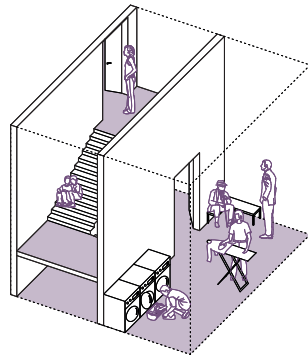
Vernetzung der Familien



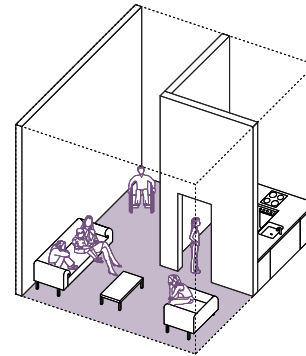
Nutzungsneutrale Räume



Raum für (Un-)Ordnung



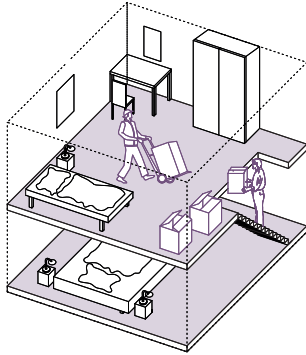
Raum für Reproduktions-
und Care-Arbeit



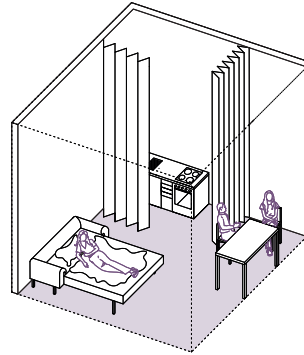
Trennung von Wohnzimmer und Küche

MITTLERE WIRKUNGSEBENE

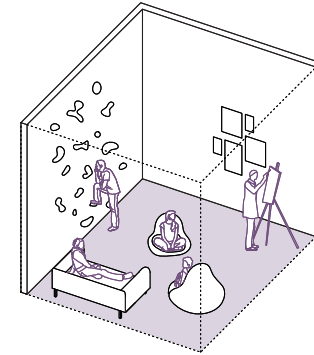
M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



Zimmertausch während des Lebenszyklus



Trennung von Wohnzimmer und Küche



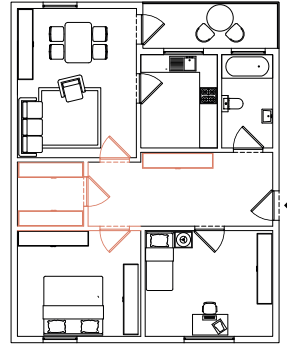
Neue Definition des Wohnzimmers

KLEINE WIRKUNGSEBENE

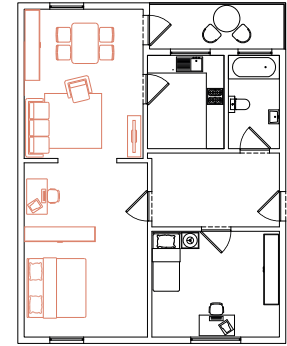
M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24

FUNKTIONIEREN DIE LÖSUNGEN AUCH IN DER PRAXIS?

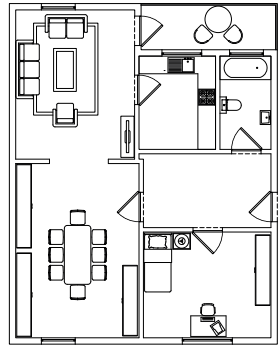
M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



Grundriss M 1:100 Q



Grundriss M 1:100 Q

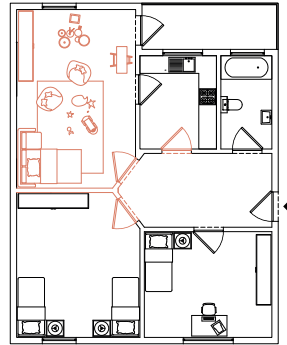


Grundriss M 1:100 Q

**Wohnsiedlung der LEG
in Köln-Buchheim**

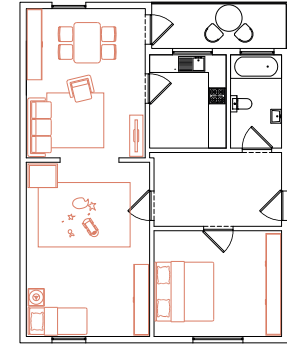
**aus dem Jahr 1951
mit 23 Reihenhäusern**

Bestand



Grundriss M 1:100 Q

Mittlere Wirkungsebene



Grundriss M 1:100 Q

Kleine Wirkungsebene

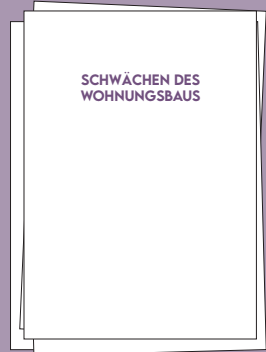
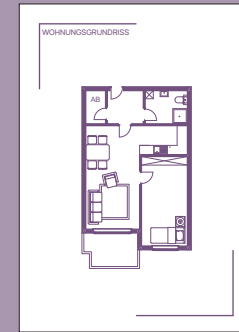
AGILES PLANUNGSTOOL - MIT FEEDBACKSCHLAUFE

Teile die Spielkarten auf zwei Stapel auf:
„Schwächen im Wohnungsgrundriss“ und
„Lösungsvorschläge“. Mische die Karten durch.

Zuerst wird ausgelost, welche Spieler*in die
Wohnbaugesellschaft darstellt und welche die
Bewohner*in. Nun bekommen beide Spieler*in-
nen 5 Karten der „Lösungsvorschläge“ auf die
Hand. Der Stapel „Schwächen im Wohnungs-
grundriss“ wird auf den Tisch gelegt und die ers-
te Karte wird umgedreht.

Ziel ist es, die Schwäche im Wohnungsgrund-
riss zu erkennen und zeitgleich mit einem Lö-
sungsansatz zu bekämpfen. Die Vertreter*in der
Wohnbaugesellschaft kann dabei auch nur bau-
liche Lösungen legen, die andere Spieler*in nur
Lösungsansätze der Bewohner*in. Anschließend
wird der Wirkungsgrad beider Vorschläge vergli-
chen und die höhere Zahl gewinnt.

Der Joker bietet Platz für eigene Lösungsvor-
schläge, die in der nächsten Runde in das Spiel
übernommen werden können.



DER WIRKUNGSGRAD DER BEWOHNER*INNEN IST ZU KLEIN!



ABER: AUF DER MITTLEREN WIRKUNGSEBENE KANN SCHON VIEL BEWIRKT WERDEN.

MEINE FAZIT

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



WOHNBAUGESELLSCHAFTEN MÜSSEN MEHR IN DIE VERANTWORTUNG GEZOGEN WERDEN!

AUCH DER BESTAND KANN ALLEINERZIEHENDENFREUNDLICH GESTALTET WERDEN!

MEINE FORDERUNG

M.Sc. Katharina Sieben
Masterarbeit WiSe 2023/24



**VIELEN DANK
FÜR DIE
AUFMERKSAMKEIT!**